

Nö-weite Presseaussendung am 15.10.2025

Klimafit zum Radlhit 2025: NÖ Schulen zeigen, wie Mobilität Zukunft hat

Niederösterreich, Oktober 2025 – Über 3.000 Schülerinnen und Schüler aus 38 Schulen in 19 Bezirken haben dieses Jahr beim niederösterreichischen Radland-Wettbewerb „Klimafit zum Radlhit“ teilgenommen. Im Fokus standen die Schulwege, die zu Fuß, mit dem Fahrrad oder öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurden – ein echter Beitrag zur Mobilitätswende und zu mehr Verkehrssicherheit in Niederösterreich.

„Klimafreundliche Schulwege entlasten nicht nur die Umwelt, sondern auch das Verkehrsaufkommen rund um die Schulen“, erklärt Eva Zuser, Projektleiterin vom Klimabündnis Niederösterreich. „Weniger Autos bedeuten weniger Gefahrensituationen auf engen Straßen, mehr Bewegungsfreiheit und sichere Begegnungszonen für die Kinder.“

Geschäftsführerin Petra Schön ergänzt: „Das Radland-Projekt zeigt, wie bereits junge Menschen durch bewusstes Handeln einen Unterschied machen und Veränderung in kleinen Schritten möglich ist. Die Mobilitätswende beginnt schon am Schulweg.“

Der Mobilitätswettbewerb

„Klimafit zum Radlhit“ verbindet erfolgreich spielerisches Lernen mit klimafitter Mobilität und Verkehrserziehung: Auf sechs virtuellen Routen quer durch Niederösterreich sammelten 160 Klassen der 5. bis 8. Schulstufe Punkte für autofrei zurückgelegte Schulwege. Die Eltern wurden mit ins Boot geholt, um das Engagement nachhaltig zu unterstützen. Begleitet wurden die Klassen vom Klimabündnis Niederösterreich.

Unterwegs lernten die Kinder nicht nur Wissenswertes über die Region, sondern erfuhren auch, wie aktive Mobilität im Alltag sicher gelingt – etwa durch gut sichtbare Kleidung, achtsames Radfahren und das Nutzen gesicherter Übergänge.

Als Anreiz für den Verzicht aufs Elterntaxi wurden von regionalen Naturparks, Bildungs- und Kulturstätten Erlebnisführungen als Preise zur Verfügung gestellt.

Die Routensieger 2025

Die Gewinnerklassen der einzelnen Routen:

Route 1: NMS Grafenegg 3a

Route 2: MS Strengberg 2a

Route 3: MS Schönbach, 4. Klasse

Route 4: MS Schönbach, 3. Klasse

Route 5: MS Neustadt 4a, MS Grünau-Rabenstein 1b, MS Neustadt 2a, MS Neustadt 2b, MS Martinsberg 1. Klasse

Route 6: MS Grünau-Rabenstein 1a

Weitere Informationen unter www.radlhit.at.

[Link zum Foto](#)

Bildtext: v. links: Sebastian Czernoch, Emma Janda, Jenny Schandl, Lilith Taxböck, Anja Fuchs, Lara Langegger vorne: Tommy Ableidinger, Vertreter:innen der 3a der MMS Gmünd

Fotocredit: MMS Gmünd

Projektleitung: Eva Zuser

Rückfragen:

Bianca Bauer | Klimabündnis NÖ | 02742/26967 – 18 | bianca.bauer@klimabuendnis.at

Das Klimabündnis NÖ ist Teil des größten kommunalen Klimaschutznetzwerks Österreichs. Mit über 400 Gemeinden, Betrieben und Bildungseinrichtungen sowie dem Bundesland Niederösterreich arbeiten wir an lokalen Antworten auf die globale Klimakrise. Gleichzeitig schützen wir mit unseren indigenen Partner:innen den Amazonas-Regenwald. Und das bereits seit 1990.

www.klimabuendnis.at